

RM Rittel nennt weitere Immobilien, die evtl. als weiterer Standort infrage kommen könnten, und zwar den Leppetaler Hof und Büroräume der ehemaligen Firma Kind in Kotthausen. Er schlägt vor, heute keinen Beschluss zu fassen, damit bis zur nächsten Ratssitzung überprüft werden kann, ob die genannten Objekte eine Alternative zum heutigen Beschlussvorschlag sind.

Diese Meinung wird auch von einigen anderen Ratsmitgliedern geteilt.

BM Töpfer weist auf die Dringlichkeit hin und bittet den Rat zu entscheiden, ob er heute entscheiden will oder ob nach anderen Lösungen gesucht werden soll. Der Rat spricht sich bei 3 Gegenstimmen für einen Beschluss in dieser Sitzung aus.

RM Köster gibt folgendes zu Protokoll: Sie weist auf der Grundlage der überlassenen Unterlagen darauf hin, dass der Umbau des Rathausnebengebäudes nach ihrer Berechnung zu ca. 90.000 € mehr Kosten und zu ca. 100.000 € mehr Eigenkapitalverzehr führt als die Aufstellung von Containern.